



Erneut Grünsiegel?

Kegler mit Pokalfinale

Die Wuppertaler Betriebssportkegler sind kurz vor dem Corona-verlängerten Ende der Saison 2019/2020. Das Pokalendspiel zwischen Grünsiegel und Stadtparkasse findet am kommenden Mittwoch (16.09.2020, Rainbow-Park, 17:00) statt. Im Spiel um Platz drei stehen sich Vorwerk und Stadtverwaltung gegenüber.

Grünsiegel als zwölfmaliger und aktueller Pokalgewinner setzte sich im Halbfinale mit 1723 : 1679 gegen Vorwerk durch. Beste Kegler waren Manuel Thiesse (387) und Erik Schulter (375, Vorwerk).

Stadtparkasse, bislang nur einmal in der Saison 2001/2002 Pokalsieger, gewann das Halbfinale mit starken 2043 : 1933 gegen Stadtverwaltung. Hierbei erzielten Patrick Röhle mit 474 und Valentin Olbricht mit 463 Holz Traumergebnisse, Bestleistung bei der Stadt waren die 402 Holz von Albert Kels.

In der Meisterschaft setzte sich Grünsiegel zuletzt auf ihrer Heimbahn deutlich gegen die Sparkasse durch. Aber für das Finale im Rainbow-Park hofft die Sparkasse auf ähnlich gute Holzzahlen wie im Halbfinale.

NRW Team-Meisterschaft: In Langenfeld zeigten die Wuppertaler Kegler erneut starke Leistungen. Es gingen drei Wuppertaler Auswahlmannschaften an den Start.

Sowohl in der A-Klasse als auch in der S-Klasse errangen die Wuppertaler Kegler den Titel eines "Westdeutschen Meisters", wie Spartenleiter Klaus Kessler stolz vermelden konnte.

Für die A-Mannschaft waren Albert Kels (Stadtverwaltung) 644, Günter Nötzel (SSG Wuppertal) 612, Dirk Kirschberger (Stadtverwaltung) 591 und Andreas Krings (Vorwerk & Co.) 461 Holz am Start.

In der S-Mannschaft spielten Manuel Thiesse (Grünsiegel) 672 (mit dem Tageshöchstergebnis!), Ingo Wagner (Vorwerk) 639, Erik Schultes (Vorwerk) 605 und Michael Thiesse (Grünsiegel) 564 Holz.

Das gute Wuppertaler Ergebnis komplettierte die zweite Mannschaft mit dem zweiten Platz in der A-Klasse.

#####

Wt. Betriebssport → www.bkv-wuppertal.net

(Michael Fischer)